

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 11. Mai 2016
Jahrgang 7 · Nummer 5



KREISKIRCHENTAG 2016 | Allstedt
Bad Frankenhausen | Sondershausen

DIE WAHRHEIT
MUSS HERVOR

Allstedt
KREISKIRCHENTAG
10.-12.06.2016

FREITAG ab 19.30 Uhr **Jugendnacht**

SAMSTAG ab 10.00 Uhr Bunttes Programm auf
Burg und Schloss Allstedt
20.00 Uhr **Sarah Kaiser und Band**
(Stadtkirche)

SONNTAG ab 11.00 Uhr **Kindermusical Barthimäus**
14.00 Uhr Festgottesdienst

www.suptur-bad-frankenhausen.de

Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9, 06542 Allstedt
 Internet Adresse: www.allstedt.de
 E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung**Forststraße 9** in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Frau Milde	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86417
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales - Frau Scholz	Tel. 034652 86431
Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Albrecht	Tel. 015112002144
Meldestelle - Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung	
- Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften	
- Herr Groß	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung	
- Herr Schüßler	Tel. 034652 86463
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Kuhnt	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten**Stadt Allstedt**

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9 von 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
 (nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 86410 (Forststraße 9)

034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 375 1215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034659 60286

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag von 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache

zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230;

Fax: 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf

(Heimatvereinshaus) 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

0151 12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.

034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223

Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler

Stellvertreter: Herr Peter Banisch

Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH

06542 Allstedt, Markt 10

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt

Anschrift

06542 Allstedt

Kirchstraße 4, 1. Etage

Ansprechpartner:

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel

Tel. 0160 2623064

Polizeihauptmeister Jens Oklitz

Tel. 0160 2623247

Jederzeit telefonisch zu erreichen!

Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Allstedt

- Der Wahlleiter -

Allstedt, den 25.04.2016

Öffentliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt fordere ich alle im Wahlgebiet der Stadt Allstedt vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, mir innerhalb eines Monats Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer und als stellvertretende Beisitzer des Wahlausschusses des Stadt Allstedt für die Bürgermeisterwahl vorzuschlagen. Ich mache darauf aufmerksam, dass ich für den Fall, dass nicht genügend Wahlberechtigte als Beisitzer und als stellvertretende Beisitzer vorgeschlagen werden, weitere Beisitzer und ihre Stellvertreter nach meinem Ermessen aus den Reihen der Wahlberechtigten berufen werden. Auf § 13 Abs. 1 bis 3 des KWG LSA vom 27.02.2004 in der zurzeit gültigen Fassung weise ich ausdrücklich hin.

Kögel

Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 12 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 6 Abs. 2 Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt fordere ich hiermit alle im Wahlgebiet der Stadt Allstedt vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, mir innerhalb einer Frist von einem Monat Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer in den Wahlvorstand für die Bürgermeisterwahl am 23.10.2016 vorzuschlagen.

Ich mache darauf aufmerksam, dass ich für den Fall, dass nicht genügend Wahlberechtigte als Beisitzer vorgeschlagen werden, weitere Beisitzer nach meinem Ermessen aus den Reihen der Wahlberechtigten berufen werden. Auf § 13 Abs. 1 bis 3 des KWG LSA vom 27.02.2004 in der zurzeit gültigen Fassung weise ich ausdrücklich hin.

Kögel

Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd

Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels

Außenstelle Halle

Mühlweg 19, 06114 Halle (Saale)

Fernsprecher 0345 2316 733

Aktenzeichen: 24.1-61-7 SGH014

Halle, den 11.04.2016

Flurbereinigungsverfahren: „Mittelhausen (A38)“,

Verf.-Nr.: 61-7 SGH014 (alt: 52.61 141 SGH092)

Im Flurbereinigungsplan werden die Ergebnisse des Flurbereinigungsverfahrens zusammengefasst. Diese werden nun bekannt gegeben. In der bereits am 24.04.2009 festgestellten Wertermittlung des Verfahrens sind Änderungen im Wertermittlungsrahmen vorgenommen worden. Die Bekanntgabe dieser Änderungen erfolgt zusammen mit der Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes.

Die vom Flurbereinigungsverfahren betroffenen Flurstücke sind der Anlage 1 zu entnehmen.

LADUNG

zum Anhörungs- und Bekanntgabetermin des Flurbereinigungsplanes nach § 59 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und § 32 FlurbG

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **6/16** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, dem 30.05.2016 - 12.00 Uhr** - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 08.06.2016 bis 12.07.2016 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 06/16 ist Mittwoch, der 08.06.2016.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Auslegung

Der Flurbereinigungsplan sowie die Änderung der Wertermittlung liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten und folgende Nebenbeteiligte:

1. Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten (§ 10 Nr. 2d FlurbG),
2. Inhaber von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung der Grundstücke beschränken (§10 Nr. 2d FlurbG),
3. Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben (§10 Nr. 2f FlurbG)

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, Hinterhaus, Zimmer 305, 06114 Halle/Saale in der Zeit vom **23.05.2016 bis 21.06.2016** während der Dienststunden aus.

Die Betroffenheit der Nebenbeteiligten zu 1. und 2. (Inhaber von Rechten usw.) ergibt sich aus der Anlage 2, welche die betroffenen Rechte im Einzelnen darstellt.

Die Nebenbeteiligten zu 3. (Eigentümer, die zur Errichtung fester Grenzzeichen in der Gebietsgrenze mitzuwirken haben) grenzen mit ihren Flurstücken an das Flurbereinigungsgebiet an.

Ihnen wird mit der Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans

- die Grenzfeststellung der Verfahrensgebietsgrenze nach § 16 Abs. 1 sowie die Abmarkung (=örtliche Kennzeichnung durch Grenzmarken) dieser Grenzen nach § 16 Abs. 2 und 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt (VermGeoG LSA) bekannt gegeben.
- die Abmarkung (=örtliche Kennzeichnung durch Grenzmarken) neuer Grenzpunkte in die - mit dem Flurbereinigerungsverfahren gemeinsame - Grenze ihrer Flurstücke nach § 16 Abs. 2 und 3 VermGeoG LSA bekannt gegeben.

Die Betroffenheit der Nebenbeteiligten zu 3. ergibt sich aus der Anlage 3, welche die betroffenen Flurstücke darstellt.

Erläuterung

Ein Beauftragter des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd wird den Flurbereinigungsplan sowie die Änderung der Wertermittlung auf Wunsch an Ort und Stelle erläutern.

Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten und zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes nach § 59 Abs. 1 und Abs. 2 und zur Bekanntgabe der Änderung der Wertermittlung nach § 32 des Flurbereinigungsgesetzes i.d.F. vom 16.03.1976 (BGBl. I S.546), zuletzt geändert durch Artikel 17 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), wird bestimmt auf

Mittwoch, den 22.06.2016 in der Zeit

von 8:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 16:00 Uhr

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, Hinterhaus, Zimmer 305, 06114 Halle/Saale.

Zu diesem Termin werden Sie hiermit geladen.

Sie können Widerspruch gegen die Änderungen der Wertermittlung, gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplanes sowie gegen die Grenzfeststellung und Abmarkung zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorbringen.

Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich.

Im Anhörungstermin besteht nicht die Möglichkeit für Auskünfte und Erläuterungen zum Flurbereinigungsplan. Bitte nutzen Sie hierfür den Zeitraum der Auslegung.

Anlage 1

SACHSEN-ANHALT

SGH092

Flurbereinigung Mittelhausen (A38)

Flurbereinigerungsverzeichnis**Verfahrensflurstücke**

laufende Bearbeitung

Gemarkung Mittelhausen, Flur 2

1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11/1, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20/1, 22, 23, 24, 25, 26/1, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 64, 78, 81, 82

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 32,1546 ha

Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 43

Gemarkung Mittelhausen, Flur 3

1, 2, 3, 4, 5, 6/1, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16/1, 16/2, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37/1, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 46, 48/1, 49/5, 52, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92/1, 92/2, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103/1, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133/1, 135, 145, 147, 149, 151, 154

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 91,9342 ha

Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 118

Gemarkung Mittelhausen, Flur 4

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10/1, 12, 13, 14, 15, 16/1, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25/1, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34/1, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48/1, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73/1, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81/1, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106/1, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150/1, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 161,8938 ha

Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 150

Gemarkung Mittelhausen, Flur 5

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 56, 79, 100, 127/1, 208, 224, 225, 226, 227, 228

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 40,2801 ha

Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 50

Gemarkung Einsdorf, Flur 2

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17/1, 17/2, 18, 19, 20/1, 20/2, 21, 22, 23, 24, 25/1, 25/2, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51/2, 51/3, 51/4, 52, 53, 54/1, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70/1, 70/2, 70/3, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79/1, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102/1, 104, 105, 106, 107, 108, 109/1, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117/2, 117/4, 117/5, 117/6, 117/7, 118

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 154,3021 ha

Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 125

Gemarkung Einsdorf, Flur 3

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8/1, 8/2, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21/1, 22/1, 22/3, 22/4, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 48

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 53,1416 ha

Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 33

Gemarkung Nienstedt, Flur 1

148/2, 148/3, 148/4, 148/5, 148/6, 148/7, 148/8, 148/9, 148/10, 148/11, 148/12, 148/13, 148/14, 148/15, 148/16, 148/17, 148/18, 148/19, 155, 176, 189, 195, 196, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212

Im Auftrag

Hagel

Dr. Hagel



Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 24,1984 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 30

Gemarkung Wolferstedt, Flur 3

1, 2

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 0,2858 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 2

Gemarkung Wolferstedt, Flur 9

1, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11/1, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19/1, 19/3, 19/4, 20, 21, 22, 23/1, 23/2, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35/1, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50/1, 50/2, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 94, 98, 99, 100, 101

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 53,7710 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 64

Gemarkung Wolferstedt, Flur 10

1/1, 3, 4, 5, 6/1, 6/2, 6/3, 6/4, 7/1, 9, 10, 11/1, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19/1, 19/2, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27/1, 29, 30, 31, 32/1, 32/2, 33, 34, 35, 36/1, 36/2, 37, 38, 39, 40, 41, 42/1, 44, 45, 46, 47, 48, 49/1, 49/2, 49/3, 49/4, 49/5, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 96,6135 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 77

Gemarkung Wolferstedt, Flur 11

1/1, 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 33/1, 33/2, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 46, 47, 48, 49, 50/1, 50/2, 51/1, 51/2, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63/1, 65, 66, 67, 69/1, 69/2, 70/1, 70/2, 71/1, 71/2, 72/1, 72/2, 73, 74, 77/1, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88/1, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116/1, 118, 119, 120, 121, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 130,9215 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 143

Gemarkung Wolferstedt, Flur 12

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11/1, 11/2, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21/1, 21/2, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76/1, 78/1, 78/2, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90/1, 92, 93, 94

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 125,0674 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 95

Gemarkung Wolferstedt, Flur 13

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21/1, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36/1, 36/2, 37, 38, 39, 40/1, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54/1, 54/2, 54/3, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62/1, 62/2, 63, 64, 65, 66, 67

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 101,3443 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 67

Gemarkung Wolferstedt, Flur 14

1, 2, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32/1, 34/14, 36, 37, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68/2, 68/3, 68/4, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77/1, 77/5, 88, 89, 90, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119/1, 119/2, 120, 121/1, 123, 124, 125, 126, 127, 128/1, 128/2, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 137, 138/1, 138/2, 139, 140, 141/1, 143, 144/1, 144/2, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 165, 168, 169, 180, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 124,9651 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 146

Gemarkung Wolferstedt, Flur 23

48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65
Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 26,1776 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 18

Gemarkung Bornstedt, Flur 9

7

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 0,7050 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 1

Verfahren

Flächengröße der beteiligten Flurstücke am Verfahren: 1.217,7560 ha
Anzahl der beteiligten Flurstücke am Verfahren: 1162

Anlage 2

Grundbuch von Mittelhausen Blatt 18, Abteilung 2 unter Ifd. Nr. 4 eingetragen:

Ein Verpflegungs- und Unterhaltsrecht ... unter Bezugnahme auf die Eintragungsbewilligung vom 19. November 1951 eingetragen am 24. Juli 1952.

Belastete Flurstücke der Einlage:
Mittelhausen Flur 4 Flst. 79 (BVNr: 2)
Mittelhausen Flur 4 Flst. 129 (BVNr: 3)

Grundbuch von Mittelhausen Blatt 111, Abteilung 2 unter Ifd. Nr. 1 eingetragen:

Vorkaufsrecht
Belastete Flurstücke der Einlage:
Mittelhausen Flur 2 Flst. 28 (BVNr: 2)
Mittelhausen Flur 3 Flst. 15 (BVNr: 3)

Grundbuch von Mittelhausen Blatt 134, Abteilung 2 unter Ifd. Nr. 1 eingetragen:

Ein Vorkaufsrecht Eingetragen am 10. Juni 1937.
Belastete Flurstücke der Einlage:
Mittelhausen Flur 4 Flst. 76 (BVNr: 1)

Grundbuch von Einsdorf Blatt 18, Abteilung 3 unter Ifd. Nr. 2 eingetragen:

2100,- Goldmark aufgewertet brieflose Erbegeldforderung ... gem. Bewilligung vom 27.04.1926.
Belastete Flurstücke der Einlage:
Einsdorf Flur 2 Flst. 106 (BVNr: 5)

Grundbuch von Einsdorf Blatt 68, Abteilung 3 unter Ifd. Nr. 3 eingetragen:

6000,- DM für Deutsche Notenbank Erbgeldhypothek ... Unter Bezugnahme der Bewilligung vom 15. März 1950 brieflos eingetragen am 29. September 1951.

Belastete Flurstücke der Einlage:
Einsdorf Flur 2 Flst. 98 (BVNr: 3)

Grundbuch von Einsdorf Blatt 87, Abteilung 2 unter Ifd. Nr. 1 eingetragen:

Ein Wiederkaufsrecht ... unter Bezugnahme auf die Eintragungsbewilligung vom 02. Okt. 1935 eingetragen am 28. Febr. 1936
Belastete Flurstücke der Einlage:
Einsdorf Flur 2 Flst. 116 (BVNr: 5)

Grundbuch von Wolferstedt Blatt 196, Abteilung 2 unter Ifd. Nr. 1 eingetragen:

Ein Vorkaufsrecht ... Eingetragen am 8. Januar 1930.
Belastete Flurstücke der Einlage:
Wolferstedt Flur 12 Flst. 53 (BVNr: 4)

Grundbuch von Wolferstedt Blatt 220, Abteilung 2 unter Ifd. Nr. 1 eingetragen:

Lebenslänglicher Nießbrauch ... Unter Bezugnahme auf die Eintragungsbewilligung vom 22. Mai 1941 mit dem Range vor der ... Abt. III Nr. 1 eingetragen am 25. März 1942.

Belastete Flurstücke der Einlage:
 Wolferstedt Flur 11 Flst. 62 (BVNr: 2)
 Wolferstedt Flur 11 Flst. 66 (BVNr: 1)

Grundbuch von Wolferstedt Blatt 732, Abteilung 2 unter lfd. Nr. 1 eingetragen:

Durchfahrtsrecht ... eingetragen am 24.03.1954 und zuletzt mit dem belasteten Grundstück hierher übertragen am 15.02.1996.

Belastete Flurstücke der Einlage:
 Wolferstedt Flur 14 Flst. 68/4 (BVNr: 1)

Grundbuch von Wolferstedt Blatt 779, Abteilung 2 unter lfd. Nr. 1 eingetragen:

Ein Vorkaufsrecht ...Eingetragen am 16.09.1937 und bei Umschreibung des Grundstücks hierher übertragen am 30.09.1994.

Belastete Flurstücke der Einlage:
 Wolferstedt Flur 10 Flst. 25 (BVNr: 1)

Grundbuch von Wolferstedt Blatt 726, Abteilung 2 unter lfd. Nr. 1 eingetragen:

Vorkaufsrecht ... Eingetragen am 17. Oktober 1961. Von Blatt 273 mit dem belasteten Grundstück hierher übertragen am 16. März 1992.

Belastete Flurstücke der Einlage:
 Wolferstedt Flur 14 Flst. 54 (BVNr: 11)

Grundbuch von Wolferstedt Blatt 105, Abteilung 3 unter lfd. Nr. 1 eingetragen:

2500 Goldmark - in Goldmark gleich dem Wert von 1/2790 kg Feingold, ... unter Bezugnahme auf die Bewilligung vom 20. Dezember 1938 eingetragen am 09. Januar 1939.

Belastete Flurstücke der Einlage:
 Wolferstedt Flur 11 Flst. 67 (BVNr: 1)

Grundbuch von Wolferstedt Blatt 203, Abteilung 3 unter lfd. Nr. 1 eingetragen:

1000,- Goldmark Grundschuld, eine Goldmark gleich dem Wert von 1/2790 kg Feingold, ... unter Bezugnahme auf die Bewilligung vom 19. Juni 1936 am 26. Juni 1936.

Belastete Flurstücke der Einlage:
 Wolferstedt Flur 11 Flst. 80 (BVNr: 3)
 Wolferstedt Flur 14 Flst. 11 (BVNr: 2)

Anlage 3

Verf.-Nr. 61-7 SGH014 (alt SGH092)

Flurbereinigung „Mittelhausen (A38)“

Verzeichnis der Eigentümer für Grenzanerkennung

(§ 10 Nr. 2f, § 56 FlurbG)

Ord-nungs-nummer	Gemarkung Flur/Flurstück	Grund der Nebenbeteiligung
1141	Nienstedt Flur 1, Flurstück 6/1	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1142	Nienstedt Flur 2, Flurstück 36/8	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1143	Holdenstedt Flur 8, Flurstück 57/1	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1144	Holdenstedt Flur 7, Flurstück 78, 103/77	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)

Ord-nungs-nummer	Gemarkung Flur/Flurstück	Grund der Nebenbeteiligung
1145	Sotterhausen Flur 3, Flurstück 37	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1146	Sotterhausen Flur 3, Flurstück 35/3	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1147	Sotterhausen Flur 2, Flurstück 324/80	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1148	Sotterhausen Flur 2, Flurstück 323/80	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1149	Sotterhausen Flur 2, Flurstück 313/80	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1150	Osterhausen Flur 2, Flurstück 409	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1151	Osterhausen Flur 1, Flurstück 172, 174	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1152	Osterhausen Flur 2, Flurstück 420	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1153	Osterhausen Flur 2, Flurstück 408	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1154	Osterhausen Flur 3, Flurstück 65	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)

Grenzfeststellung der Verfahrensgebietsgrenze

1163	Bornstedt, Flur 9, Flurstück 34/1	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1164	Bornstedt, Flur 9, Flurstück 34/4	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)
1165	Osterhausen Flur 1, 361/85	Mitwirkung bei der Errichtung fester Grenzzeichen (Angrenzender an das Verfahrensgebiet)

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd Halle/S., d. 16.03.2016
 Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
 Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels
 Aktenzeichen: 611.B1.14

Flurbereinigungsverfahren Niederröblingen II
 Verfahrens-Nr. 611- 46 SGH218
 Landkreis Mansfeld- Südharz

Auf das durch das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd mit Beschluss vom 14.11.2006, AZ.: 611 B1.13 angeordnete Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II“ ergeht folgende Änderung:

Öffentliche Bekanntmachung

3. Änderungsanordnung

1. Zum Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II“ wird gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) das folgenden Flurstück zum Verfahren hinzugezogen:

Gemarkung	Flur	Flurstück
Niederröblingen	2	94/7

2. Aus dem Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II“ werden gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) die folgenden Flurstücke aus dem Verfahren ausgeschlossen:

Gemarkung	Flur	Flurstück
Katharinenrieth	1	128, 129, 130
Obererröblingen	7	644 ,646

Als Anlagen dieser Änderungsanordnung ist die Gebietskarte, in der die Grenze des Flurbereinigungsgebietes dargestellt ist, beigelegt.

I. Begründung

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd hat mit Beschluss vom 14.11.2006, Aktenzeichen: 611 B 1.13, das Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II“ angeordnet. Durch die mit diesem Beschluss angeordnete Hinzuziehung und dem Ausschluss der o.g. Flurstücke hat sich das Verfahrensgebiet (§ 7 FlurbG) im Flurbereinigungsverfahren „Niederröblingen II“ geändert. Es handelt sich dabei um eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebietes nach § 8 Abs. 1 FlurbG, da das Verfahrensgebiet durch die Hinzuziehung bzw. den Ausschluss von Flurstücken zu 0,03 % verändert wurde.

Für die neu hinzugenommenen Flächen zum Flurbereinigungsgebiet „Niederröblingen II“ sind die Voraussetzungen des § 1 FlurbG gegeben.

Die Flurbereinigungsbehörde hat das ihr nach § 8 Abs. 1 FlurbG zustehende Ermessen bei der Änderung des Flurbereinigungsgebietes pflichtgemäß entsprechend den Vorgaben des § 1 Abs.1 VwVfG LSA i.V.m. § 40 VwVfG ausgeübt. Bei der Hinzuziehung und dem Ausschluss der Flurstücke wurde der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

Die Zuziehung des o.g. Flurstücks ist erforderlich, um die im Frühjahr 2016 umzusetzende Wegebaumaßnahme (W03) nachhaltig und vollumfänglich in der Örtlichkeit zu realisieren.

Bei den aus den Verfahren auszuschließenden Flurstücken handelt es sich um Verkehrs- und Wasserflächen, die zum Erreichen der Ziele des Flurbereinigungsverfahrens nicht benötigt werden. Deshalb werden diese aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen.

II. Veränderungssperre

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zu Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten nach § 34 FlurbG für die hinzugezogenen Flurstücke folgende Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen der Nr. 1 und 2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift der Nr. 3 vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzanpflanzungen anordnen.

III. Anmeldung unbekannter Rechte

Die Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechneten, werden hiermit nach § 14 Abs.1 FlurbG aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser drei Monate angemeldet oder nachgewiesen, kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs.2 FlurbG).

Der Inhaber eines in § 14 Abs.1 FlurbG bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs.3 FlurbG).

IV. Bekanntgabe

Diese Änderungsanordnung mit Begründung und Gebietskarte liegt gemäß § 6 FlurbG nach seiner öffentlichen Bekanntmachung in den Flurbereinigungsgemeinden

Stadt Sangerhausen	Stadt Allstedt	Verbandsgemeinde
Markt 7a	Forststraße 9	Goldene Aue
06526 Sangerhausen	06542 Allstedt	Lange Straße 8 06537 Kelbra

sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, 06114 Halle/S. zwei Wochen lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

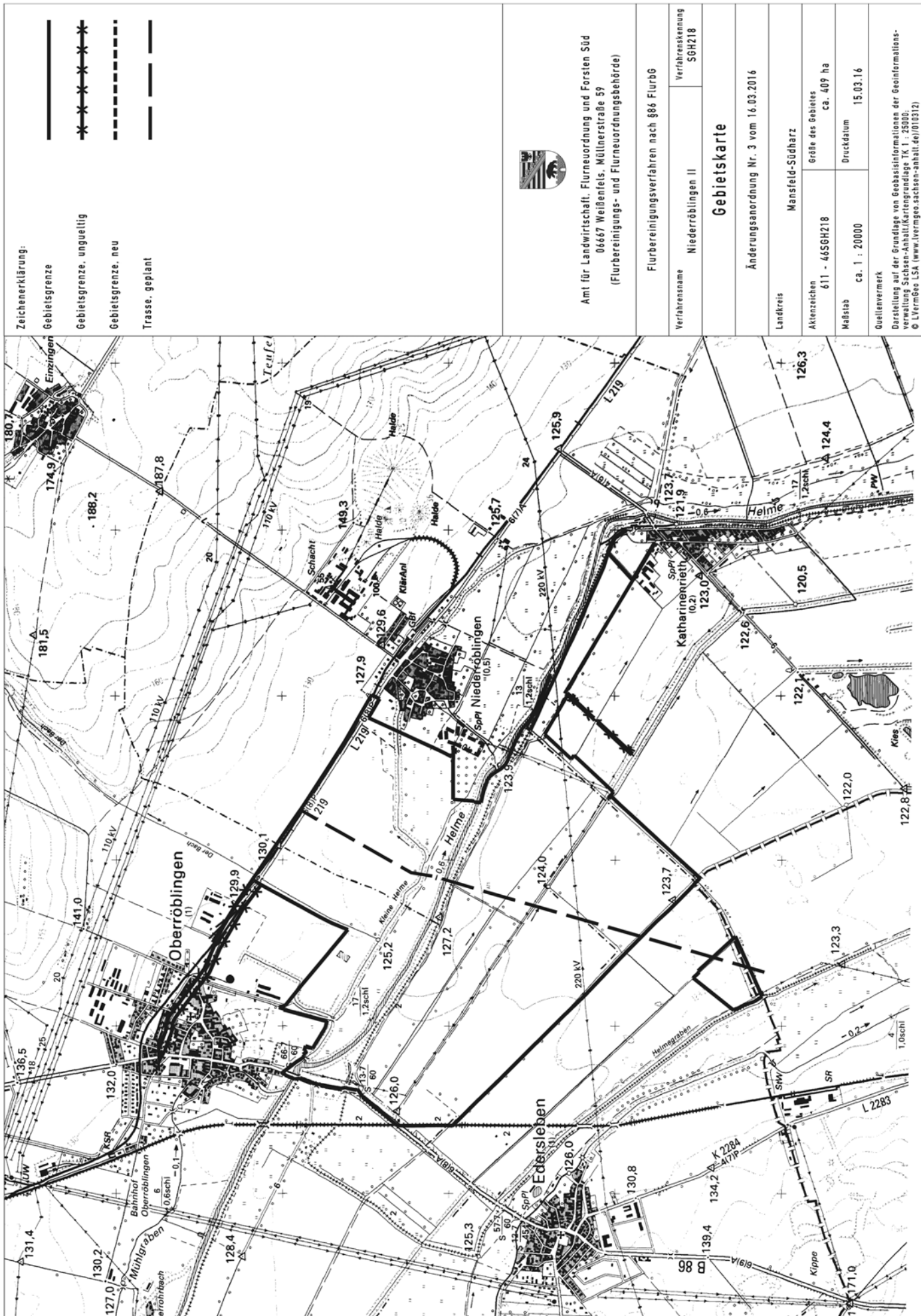
V. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Änderungsansordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59 in 06667 Weißenfels eingelegt werden.

Im Auftrag

Dr. Lüs

(DS)



Zeichenerklärung:
 Gebietsgrenze
 Gebietsgrenze, ungueltig
 Gebietsgrenze, neu
 Trasse, geplant



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd
 06667 Weissenfels, Müllnerstraße 59
 (Flurbereinigungs- und Flurneuordnungsbehörde)

Flurbereinigungsverfahren nach §86 FlurbG	
Verfahrensname	Niederröblingen II
Verfahrenskennung	SGH218
Gebietskarte	
Änderungsanordnung Nr. 3 vom 16.03.2016	
Landkreis	Mansfeld-Südharz
Altzeichen	611 - 46SGH218
Größe des Gebietes	ca. 409 ha
Maßstab	ca. 1 : 20000
Druckdatum	15.03.16
Quellenmerk Darstellung auf der Grundlage von Geobasisinformationen der Geoinformationsverwaltung Sachsen-Anhalt/Kartengrundlage TK 1 : 25000. © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/010312)	

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd

Halle, 15.04.2016

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
 Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels

Außenstelle Halle

Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/S.
 Postanschrift: PF 110542, 06019 Halle/S.

Landkreis: Saalekreis

Flurbereinigerungsverfahren:**Ortsumgehung Querfurt B180/B250****Verf.-Nr.: 61-7 MQ 020****Öffentliche Bekanntmachung**

Für das durch die obere Flurbereinigungsbehörde (Landesverwaltungsamt Halle) mit Beschluss vom 28.08.2002 angeordnete Flurbereinigerungsverfahren **Ortsumgehung Querfurt B180/B250**, AZ. 611 B1.14ergeht folgende

Änderungsanordnung Nr. 4

1. Zum Flurbereinigerungsverfahren Ortsumgehung Querfurt B180/B250 werden gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigerungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) die folgenden Flurstücke zum Verfahren beigezogen:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche in m ²	Grundbuch	Blatt
Querfurt	9	68	49988	Querfurt	1968
Querfurt	19	111/1	10650	Querfurt	3031
Summe:			60638		

Das Verfahrensgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 521,5370 ha.

Die Fläche des geänderten Flurbereinigerungsgebietes ist auf der zu dieser Änderungsanordnung gehörigen Gebietskarte orange farbig umrandet.

I.**Begründung:**

Die obere Flurbereinigerungsbehörde (Landesverwaltungsamt Halle) hat mit Beschluss vom 28.08.2002 das Flurbereinigerungsverfahren Ortsumgehung Querfurt B180/B250, Verf.-Nr.: 61-7 MQ 020 nach § 87 i.V.m. §§1 und 37 FlurbG angeordnet.

Die Einbeziehung der o.g. Flurstücke ermöglicht es, das Ziel der Arrondierung von Flurstücken zur Verbesserung der Produktionsbedingungen in der Landwirtschaft umfassender zu erreichen.

Durch die mit diesem Beschluss angeordneten Einbeziehung der o.g. Flurstücke hat sich das Verfahrensgebiet (§ 7 FlurbG) im Flurbereinigerungsverfahren Ortsumgehung Querfurt B180/B250 um 6,0638 ha vergrößert. Es handelt sich dabei um eine geringfügige Änderung des Flurbereinigerungsgebietes nach § 8 Abs.1 FlurbG.

Die Größe des Einwirkungsbereiches des Unternehmensträgers bleibt unverändert.

Die Flurbereinigerungsbehörde hat das ihr nach § 8 Abs. 1 FlurbG zustehende Ermessen bei der Änderung des Flurbereinigerungsgebietes pflichtgemäß entsprechend den Vorgaben des § 1 Abs.1 VwVfG LSA i.V.m. § 40 VwVfG ausgeübt. Bei der Hinzuziehung der Flurstücke wurde der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachtet.

II.**Veränderungssperre:**

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zu Unanfechtbarkeit des Flurbereinigerungsplanes gelten nach § 34 FlurbG für die hinzugezogenen Flurstücke folgende Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigerungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigerungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beeresträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigerungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen der Nr. 1 und 2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigerungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigerungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigerung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift der Nr. 3 vorgenommen wurden, so muss die Flurbereinigerungsbehörde Ersatzanpflanzungen anordnen.

III.**Anmeldung unbekannter Rechte**

Die Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigerungsverfahren berechtigten, werden hiermit nach § 14 Abs.1 FlurbG aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser drei Monate angemeldet oder nachgewiesen, kann die Flurbereinigerungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs.2 FlurbG).

Der Inhaber eines in § 14 Abs.1 FlurbG bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs.3 FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Änderungsansordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels eingelegt werden.

Im Auftrag



Hindorf


Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung



Präventionsmobil

Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt

Themen:

Sicheres Wohnen/Einbruchschutz

**Donnerstag, 9. Juni 2016, 10:00 - 14:00 Uhr
in Allstedt, Gerstenstraße**

Hiermit sind Sie recht herzlich eingeladen, sich im Präventionsmobil des LKA über die Themen „Sicher zu Hause“ und „Einbruchschutz“ zu informieren.

Zudem finden weitere Beratungen speziell für Senioren statt. Ihre Regionalbereichsbeamten der EG Stadt Allstedt

POK Keutel

PHM Oklitz

Seniorenrat Allstedt-Kaltenborn

Auswertung Frühlingskat

24 Teilnehmer fanden sich zum Wettstreit in Mittelhausen ein. Bürgermeister J. Richter ließ es sich nicht nehmen, alle Skatfreunde zu begrüßen, trotz Urlaub. Er sponserte auch 3 schöne Pokale für die Erstplatzierten. Dazu gab es noch CD, Buch, Kleinigkeiten.

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Platz – Rolf Rüdiger | 1.752 Punkte/Sangerhausen |
| 2. Platz – Gerhard Gehlmann | 1.706 Punkte/Pflegeheim
Beyernaumburg |
| 3. Platz – Heinz Schröder | 1.562 Punkte/Holdenstedt |

Den Platzierten und allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch.

Ein großes Dankeschön geht an:

Frau Hennig und Frau Goldacker für die Organisation und den leckeren Kuchen, Herrn Richter für die Pokale, der Ortsbürgermeisterin Frau Wantulla, welche den Raum zur Verfügung stellte.

Hinweis:

Das große Herbstskatturnier findet am 20. Oktober in Riestedt statt. Schon jetzt dafür herzliche Einladung!

S. Kundrat

Allstedt

Aus dem Rathaus berichtet

Wir wollen es wissen!!! Breitband?

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
hallo Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule,

andere reden schon über 500 Mbit oder 1 GBit. Über was reden wir? Seit Jahren geht es um schnelles Internet. Dort ein wenig Ausbau, da ein anderer Anbieter nur so richtig Laufen tut doch ehrlich gesagt nichts so richtig auf Höchstgeschwindigkeit. Die

ländlichen Regionen weisen dabei große Unterschiede auf. Selbst von Straßenzug zu Straßenzug sind gravierende Differenzen. Gemeinsam mit der Sekundarschule Allstedt wollen wir das Breitbandnetz in der Einheitsgemeinde abfragen. Die Ergebnisse sollen uns Aufschluss über die Versorgung mit der aktuellen Datenrate geben.

Darüber hinaus werden wir die Ergebnisse für den so wichtigen Breitbandausbau weiterreichen an das begleitende Unternehmen beim Landkreis. Das alles soll als reine Statistik nach Ortsteil und Straße ausgewertet werden. Name und Adresse spielen keine Rolle. Nur wichtig sind die Angaben Ortsteil, Straße und Datenrate. Wenn Sie uns unterstützen, dann melden Sie sich per Mailing unter breitband@allstedt.de unter dem Kennwort Breitband.

Die Schüler der Sekundarschule wenden sich bitte auch an Herrn Otto.

J. Richter
Bürgermeister

Herr Otto
Stellv. Schulleiter

Saisonöffnung 2016 - Anbaden im Sommerbad Allstedt

Am Samstag, dem 14.05.2016 um 10 Uhr sind alle recht herzlich eingeladen, die mit mir die Saison 2016 eröffnen wollen. Bringt ordentlich Sonnenschein mit!

Ihr Bürgermeister
J. Richter

SV Emseloh wiederholt Pokalsieger im Fußball



Auf Einladung weilte ich gern beim Pokalmatch. Herzlichen Glückwunsch den Emselohern.

Mit einer schwungvollen Choreographie begannen wir den Staffellauf



Wieder einmal erfreute sich der Staffellauf großer Resonanz. Allein die Kitas Mittelhausen, Nienstedt, Beyernaumburg, Holdenstedt und Allstedt stellten 7 Staffeln. Da steckt schon richtig gute Vorarbeit durch die Erzieherinnen drin. Heiß her ging es dann auch bei den Grundschüler aus Holdenstedt und Allstedt. (so viel zunächst erst einmal)

Ebenfalls Jubiläum feierten die Volleyballer des SV Allstedt



Zum 20-jährigen gab es ein Turnier mit 7 Mannschaften und die Glückwünsche vom Bürgermeister.



Zum **Skattturnier unseres Seniorenrates** in Mittelhausen trafen sich 24 Skatfreunde zum sportlichen Wettstreit um die Pokale des Bürgermeisters. Herzlichen Dank dem Seniorenrat und der Fam. Goldacker für die würdige Vertretung ihrer Ortsbürgermeisterin.

*Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt
alles Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen*



- | | | |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 11.05. | Frau Heidemarie Thieme | zum 70. Geburtstag |
| am 12.05. | Frau Latunia Galva | zum 80. Geburtstag |
| am 20.05. | Herr Gerd Leidenfrost | zum 80. Geburtstag |
| am 21.05. | Herr Roland Bartel | zum 75. Geburtstag |
| am 24.05. | Frau Elli Friedrich | zum 85. Geburtstag |
| am 26.05. | Herr Helmut Sander | zum 85. Geburtstag |
| am 29.05. | Frau Monika Fiebig | zum 75. Geburtstag |
| am 29.05. | Frau Ingeborg Hoffmann | zum 75. Geburtstag |
| am 29.05. | Frau Ursula Saalbach | zum 80. Geburtstag |
| am 31.05. | Herr Peter Schmidt | zum 70. Geburtstag |
| am 04.06. | Herr Dieter Hofmann | zum 70. Geburtstag |
| am 04.06. | Frau Leoni Meusburger | zum 80. Geburtstag |

Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Allstedt

Kirchstr. 9, 06542 Allstedt

Telefon: 034652 501

Fax: 034652 687

E-Mail: allstedt@suptur-bad-frankenhausen.de

Gottesdienste

16.05., 10.30 Uhr

22.05., 10.30 Uhr

29.05., 14.00 Uhr Jubelkonfirmation

„Von Herz zu Herz“ – Musik die tief berührt

**Kirchenkonzert mit Katharina Herz am 28.05.2016
in der St. Johannis Baptist Kirche Allstedt**

Am 28.05.2016 findet in der Allstedter St. Johannis Baptist Kirche ein ganz besonderer Höhepunkt für die Liebhaber schöner und außergewöhnlicher Stimmen statt.

„Von Herz zu Herz“ lautet das Motto, unter dem die erfolgreiche Schlager- und studierte Opersängerin KATHARINA HERZ zu einer gefühlvollen musikalischen Reise einlädt. Katharina Herz ist Trägerin der Goldenen Stimmgabel, Siegerin der Superhitparade im ZDF und schaut in den vergangenen 18 Jahren in der deutschen Musikbranche auf beachtliche 170 TV-Auftritte und weit über 1100 Live-Auftritte zurück.

Erleben Sie die sympathische Sängerin in diesen besonderen Programm mit zu Herzen gehenden feierlichen Liedern, ihren emotionalen Erfolgstiteln wie „Addio“ oder „Die Liebe lebt“, zauberhaften Balladen sowie bekannten Welthits, Evergreens und Melodien die Raum und Zeit für Besinnlichkeit in dem ganz besonderen Ambiente der St. Johanniskirche lassen!

Lassen Sie sich von der warmen und einfühlsamen Stimme entführen und schenken Sie sich selbst Zeit für Gefühle in dem oft hektischen Alltag!

Ein Konzert für die Sinne – zauberhafte Melodien verbunden mit berührenden Texten und einer Stimme, die „von Herz zu Herz“ geht und tief berührt.

Karten für dieses Konzerthighlight erhalten sie für 15 Euro im Vorverkauf (Kinder bis 16 Jahre 7 Euro) unter der Tickethotline: 03677 463342 und vor Ort hier:

Ev.-luth. Pfarramt Allstedt Tel.: 034652 501

Haushaltswarengeschäft Breite Str. 6, Allstedt Tel.: 034652 785

Bäckerei Meye, Allstedt, Tel.: 034652 338

Tourist Info, Sangerhausen, Tel.: 03464 613330

**Freundes- und Förderkreis der
Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt**

Vorsitzender: Peter Franz

**Projekt der 5. Klassen: „Zwischen Vergangenheit und
Zukunft leben“, auf Burg und Schloss Allstedt**

Es ist bereits zu einer guten Tradition geworden, dass dieses Projekt in Vorbereitung und enger Zusammenarbeit mit dem Museumsleiter, Herrn Hartke, Frau Becker, den Verantwortlichen und den Klassenleitern der Schule alljährlich im Frühling durchgeführt wird.

In der 1. Stunde trafen wir uns an der Schule, um die Einteilung der Gruppen und eine allgemeine Information zum Ablauf des Tages durchzuführen. Sanitätshelfer und Verkehrsverantwortliche wurden für einen unfallfreien Weg zur Burg bestimmt. Auch die Eltern fanden sich zu diesem frühen Termin, welcher mit einem kleinen Frühstück verbunden war, ein! Schon jetzt einen herzlichen Dank an: 5a- Frau Sennholz, Frau Scheiner und Herrn Nicolai sowie 5b-Frau Eichentopf, Frau Scheiner und Herrn Schramm für ihre freundliche und kompetente Unterstützung! Ohne Sie hätten unsere Kinder nicht so viel Freude an den folgenden Stationen gehabt: 1. Backen im Ofen der Schwarzen Küche 2. Freundschaftsbänder anfertigen mit den Lieblingsfarben oder den Farben seines Lieblings 3. Mittelalterliche Spiele und 4. Museumsrallye mit Frau Ehrich. Bevor wir aber an den einzelnen Stationen arbeiten konnten, gab es nach dem Treppenaufgang ein 2. Frühstück im erwärmten Festsaal. Frau Becker und ihre Schlossgeister hatten schon leckeren Tee vorbereitet. Nachdem die Stationen im Kreisbetrieb durchlaufen waren, wurden die Wettbewerbe ausgewertet und die Besten zum Ritter oder Burgfräulein „geschlagen“! Mit einem Goldtaler wurden sie mit Ihren Diensten zum Schutz des Burgherren verpflichtet.

Eine festlich gedeckte Tafel (Mittelpunkt waren die selbst hergestellten Brötchen) beendete diesen erlebnisreichen Tag auf Burg und Schloss Allstedt, für den sich die 5. Klassen mit ihren Klassenleiterinnen Frau Pinzler und Frau Zacharias herzlich bedanken. Danke für die tolle Zusammenarbeit mit Herrn Hartke und seinem Team sagt P. Wagner!

Den folgenden Bericht zu den versprochenen Schülerartikeln verfassten: Emilia Fricke, Pia Thomas, Vivian Richter und Celina Lucas aus der Klasse 9b. Sie erlebten ein Skilager mit Herrn Weiß und Herrn Ohlendorf, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrern anderer Schulen.

Skikurs 2016

Auch in diesem Jahr fuhren viele Anfänger mit, die sich aber sehr schnell auf das Niveau der Fortgeschrittenen gearbeitet hatten, die schon zum zweiten oder dritten Mal dabei waren. Wir haben alle viel dazu gelernt und hatten eine Menge Spaß die Pisten hinunter zu „brettern“.

Die ersten paar Tage waren für alle sehr hart. Aber: „... als ob uns ein kleiner Muskelkater aufhalten könnte“.

Immer nach dem Motto: „Nur die Harten kommen auf die Piste“, gaben wir nicht auf! Die Krönung war aber, dass die Lehrer (gefühlte) alle Schneeböhen überfahren haben, was es schwer machte das Gleichgewicht zu halten. Aber nach ein paar Stürzen, die nur unerhebliche Blessuren verursachten, haben es so gut wie alle hinbekommen.

Unser Hotel war schön eingerichtet und nicht so weit von einem Einkaufszentrum entfernt. Das Beste an allem aber war, dass es jedem sehr viel Spaß gemacht hat. Sowohl auf der Piste, als auch bei der Ski-Taufe, bei der wir echt coole Namen bekommen haben.

Auch die Kegelpartie war ein Erfolg für unsere Schule, bei der wir uns den Zweiten Platz erkämpft hatten. Vielen Dank an unsere Lehrer und Betreuer, die uns so einen schönen Skikurs ermöglichen haben!

Der Lindenmarkt!

Seit langem schon ist der Lindenmarkt das größte Fest in der Region. Jedes Jahr unter den schönen alten Linden, wo sich Verkaufsstände, Schausteller und Besucher einfinden.

Von überall her kommen sie mit großen Warenangebot.

An Interessierten Besuchern und Käufern hat es keine Not.

Bierzelte und Getränkestände für den Durst.

Es gab Eis von Esther und auch Pferdewurst. Textilien, Haushaltsgeräte für den täglichen Gebrauch, Schießbuden und Losbuden gab es natürlich auch.

Beim Lose ziehen hatte man manchmal auch Glück, ja mein Vater sagte, das liegt aber lange zurück.

Neben einigen Losen mit viel Nieten war auch Gewinn.

12 Töpfe in allen Größen aus Aluminium waren drin.

Sie waren lange im Gebrauch im Haushalt, jetzt sind sie nun verschlissen und alt.

Als Kinder in vielen zurückliegenden Jahren, hat uns der Vater mit der Kutsche zum Lindenmarkt gefahren.

Bis Allstedt war es nur 5 km weit, auf die Kutschfahrt haben wir uns immer gefreut.

Ich erinnere mich in manchen Jahren sind wir auch mit dem großen Ackerwagen gefahren.

Es war deshalb dazu gekommen, Vater hat aus dem Dorf die Rüben-verzieh-Kinder mit genommen.

Pferde und Kutsche waren am Vorwerksplatz abgestellt, wir Kinder durchstreiften den Markt, Vater ging ins Bierzelt.

Im großen Bierzelt von Gastwirt Fränken, kennt man gut Essen und Trinken.

Auch die Eltern fuhren zum Lindenmarkt gern, man traf da auch Verwandte aus nah und fern.

Sonntag und Montag währt der Lindenmarkt. Am dritten Tag war der Viehhandel stark.

Uns Kinder zog besonders an, der Einkauf beim kleinen Max, dem Einmetermann.

Luftschaukel und Kettenkarussell verschlangen unser Taschengeld schnell.

Auf eine Reserve konnten wir Kinder uns stützen, ich hatte den Vater im Bierzelt sitzen.

Gab es manchmal nur noch einen Groschen oder mehr, auf jeden Fall gefreut hab ich mich sehr.

Wetzel hieß der Besitzer vom Kettenkarussell, er war auch in Wolferstedt zur Kirmes immer zur Stell.

Da war eine Tochter mit im Team, Karussell Elschen haben wir sie umschrieben.

Es sind meine Kindheitserinnerungen geblieben.

Auch nach vielen Generationen, der Besuch zum Lindenmarkt wird sich auch heute noch lohnen.

Die Zeit wenn die Linden blühen, ist wohl auch der schönste Termin.

*Rudi Stöckel
Einzingen*

Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

12. Mai 1906, vor 110 Jahren

Verkehrserweiterung

Die Telegrafenanstalten in Beyernaumburg, Sotterhausen und Liedersdorf sind zum Sprechverkehr mit Einsdorf, Mittelhausen und Winkel zugelassen worden

15. Mai 1906, vor 110 Jahren

Die einzelnen Klassen der hiesigen Bürgerschule machten gestern unter Führung ihrer Lehrer den Maigang. Die unteren Jahrgänge nach den Forellenteichen oder nach Mönchpiffel, die mittleren Jahrgänge nach Kalbsrieth und die oberen Jahrgänge nach Sangerhausen und dessen Umgebung.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608

Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Vor der Stadtmauer 25, Tel. 0171 5179500

Internet: www.angelverein-allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Am Samstag, dem **28. Mai 2016, findet ab 7.00 Uhr**, ein Arbeitseinsatz am Allstedter Vorwerksteich statt. Bitte entsprechende Arbeitsgeräte mitbringen.

Ab 10.00 Uhr finden sich die Mitglieder zu einer Mitgliederversammlung im Anglerdomiziel am Vorwerksteich ein. Am Donnerstag, dem **2. Juni 2016, ab 19.00 Uhr**, findet im Anglerdomiziel am Vorwerksteich die nächste Vorstandssitzung statt.

*Der Vorstand des
Angelsportvereins Allstedt e. V.
wünscht allen Mitgliedern und
denen Familienangehörigen
sowie den Sponsoren
frohe Pfingsttage.*

hjl, nach Information des Angelsportvereins

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 727

In der Feuerwehrchronik geblättert

21. Mai 1931, vor 85 Jahren

Antrag auf Übernahme der Grundgebühren für das Telefon des Bezirksbrandmeisters

Die Grundgebühr beträgt 63,60 Reichsmark. Die Hälfte also 31,80 Reichsmark wird von der Landesbrandkasse erstattet. Es soll entschieden werden, ob die Feuerlöschverbandskasse den Restbetrag übernehmen soll. Die Gespräche will der Herr Bezirksbrandmeister aber selbst zahlen. Bis zum 31. Mai soll eine Antwort erwartet werden.

14. Mai 1936, vor 80 Jahren

Unwetter über unsere Heimat

Am 13. des Monats ging ein Unwetter über Allstedt und Umgebung nieder. Besonders traf es unser Amtsdorf Winkel.

In der Allstedter Hindenburgstraße lagen in wenigen Minuten Zentimeter hoch Hagelkörner. Die Kanäle konnten die Wassermassen gar nicht fassen, so dass sich Seen bildeten. Der Blitz schlug in die Schnitzeltrocknung der Zuckerfabrik Allstedt ein, worauf auch bald die Feuersirene ertönte. Die Belegschaft der Zuckerfabrik hatte aber das Feuer bald unter Kontrolle. Es wurde aus Vorsicht eine Brandwache gestellt. Die Feuerwehr hatte nicht mehr viel zutun, da die Belegschaft Löscharbeiten leistete. Durch das Unwetter in Winkel wurden Steine aus der gepflasterten Straße gerissen und Bäche wurden zu reißenden Strömen. Stellenweise stand das Wasser einen Meter hoch.

Auch in Mittelhausen und Wolferstedt gingen gewaltige Wassermassen nieder. Da die Hochwassermeldung rechtzeitig durchgesagt wurde, konnten Vorkehrungen getroffen werden. Felder mussten allerdings noch einmal bestellt werden und für die schwächeren Leute wurde eine Hilfsaktion gestartet.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 12. Mai, 26. Mai und am 9. Juni 2016, 19.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Einsatzübung mit anschließender operativ-taktischer Schulung bzw. Auswertung der Übung. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht.

Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt wünscht allen Kameradinnen und Kameraden, auch denen der Ortsteile, frohe Pfingsten.

hjl, nach Information der Wehrleitung

Insgesamt konnten 81 Spender begrüßt werden. Davon waren es auch drei Erstspender. Jubiläumsspenden wurden entsprechend gewürdigt. So u. a. Herr Michael Libowski aus dem Allstedter Ortsteil Wolferstedt, der für seine 40. Spende geehrt wurde und Frau Regina Colette, aus dem Allstedter Ortsteil Winkel, die für ihre 25. Spende geehrt wurde, um nur einige zu nennen. Es ist immer wieder begrüßenswert, wenn aus den Ortsteilen oder auch Besucher in Allstedt Spender werden wollen oder schon sind.

Die Meinung der Spender ist, für eine gute Sache kann man so was machen.

Schon jetzt kann der dritte Blutspendetermin für dieses Jahr genannt werden. Es ist Donnerstag, der 28. Juli 2016, wieder ab 16.00 Uhr, in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Wichtig für Erstspender!

Im Rahmen der Blutuntersuchung erhalten Erstspender einen Unfall- und Blutspendepass, indem die Blutgruppe eingetragen ist.

Die Damen und Herren der Interessengemeinschaft „Blutspende“ wünschen allen Spendern und deren Familienangehörigen ein frohes Pfingstfest.

hjl

Heimatverein Allstedt e. V.



Kontakt:

Vorsitzender: Dirk Albrecht,
Tel. 0178 5565750
Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.
Am Schild 17 a
06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung:

Freitag, 06.05.2016, 19.00 Uhr im Vereinshaus Am Schild 17a

Informationen für Mitglieder und Freunde

Zusammenarbeit mit Heimatverein Trendelburg gefestigt

Am Wochenende 9./10. April 2016 weilte eine Abordnung unseres Vorstandes beim HV unserer Partnerstadt in Hessen, um die weitere Zusammenarbeit unserer Vereine abzustecken.

Die Trendelburger empfingen uns in der Trendelburger Mühle, ihrem Vereinsdomizil.

Vereinsvorsitzender Diethard Rindermann begrüßte uns herzlich, umriss die vielfältigen Vereinsvorhaben 2016 und gab der Freude über die beschlossene und inzwischen auch praktizierte Intensivierung unserer Zusammenarbeit Ausdruck.

Während der Inspizierung der Vereins- und Ausstellungsräume, zu denen uns Rolf Enders und Dieter Uffemann Erläuterungen gaben, hatte sich auch Trendelburgs Bürgermeister Kai Georg Bachmann in sportlichem Mountainbiker-Outfit zu uns gesellt. Im Anschluss hatten die Trendelburger eine Überraschung für uns parad.

Wir begaben uns gemeinsam zu einer mittlerweile sanierten und beleuchteten historischen Sehenswürdigkeit, dem ältesten Eisenbahntunnel Hessens, gebaut bereits 1846/47.

Durch ihn rollte 1848 der erste Eisenbahnzug im Kurfürstentum Hessen auf der Strecke von Bad Karlshafen nach Hümme, der sogenannten „Carlsbahn“.

Deutsches Rotes Kreuz 

Interessengemeinschaft „Blutspende“

Erfolgreiche zweite Blutspende in Allstedt

Der zweite Blutspendetermin in Allstedt wurde wieder von den Damen und Herren der Interessengemeinschaft „Blutspende“ und dem Blutspendedienst vom Deutschen Roten Kreuz entsprechend vorbereitet. Anfangs lief es etwas zögerlich an. Man nutzte sicher das schöne Wetter.

Wir durchwanderten dieses imposante Bauwerk unweit Trendelburgs und wurden am Tunnelausgang mit Kaffee und Kuchen überrascht.



Gemütlicher Plausch bei Kaffee u. Kuchen nach der Tunnelbesichtigung

Danach wurden zunächst die Quartiere im Gasthaus u. Hotel Brandner bezogen, bevor wir uns auf einen kleinen Stadtbummel begaben.

Auf der Trendelburg führte gerade unser Trendelburger Vereinsfreund Dieter Uffelmann alias Ritter Dietrich vom Reinhardswalde in imposanter Rittergewandung mit Kettenhemd, Umhang und Schwert eine Reisegruppe durch die Burganlage. Wir lauschten kurz seinen spannenden Ausführungen zur einstigen Verteidigung des Portales hinter der Zugbrücke



Ritter Dietrich erklärt die Verteidigung der Burg

und erklimmen dann den 37 m hohen gewaltigen Bergfried, von dem aus man einen herrlichen Ausblick auf das von der Diemel umflossene Trendelburg hat.

Schließlich gewährte man uns auch noch Einblick in den Ritterkeller, das Standesamt und die stilvoll eingerichteten Räume des Burgrestaurants.

Nach diesen schönen Eindrücken ging es zum gemeinsamen Abendessen ins Gasthaus Brandner. Im Fokus der anschließenden Gespräche in gastlicher Atmosphäre stand unsere weitere Vereinszusammenarbeit und die 2016 geplanten Vereinsaktivitäten.

Man lud uns zum Besuch des Trendelburger Heimatfestes vom 1. bis 3. Oktober 2016 ein und die Teilnahme des Allstedter Heimatvereins am Festumzug in Trendelburg am 02.10.2016 wurde

diskutiert. Josef Reddemann, stellvertretender Vorsitzender des Trendelburger Heimatvereins, schlug eine gemeinsame Kanufahrt auf der Diemel vor, was allgemeine Zustimmung fand.

Die genannten Vorhaben werden wir im Verein diskutieren und Weiteres dann mit unseren Trendelburger Freunden abstimmen. Nette Auflockerung des abendlichen Vorstandstreffens war eine kleine Stadtführung mit Dieter Uffelmann, während der uns u. a. das historische jüdische Ritualbad im Keller der jetzigen Touristinfo gezeigt wurde. Am Sonntagvormittag stand dann eine Besichtigung des Kunststoffverarbeitungsunternehmens Duschek in Trendelburg auf dem Programm. Der Chef selbst nahm sich viel Zeit, uns die beeindruckende Maschinenteknik und Produktpalette seines Unternehmens vorzustellen.

Zum Abschluss unseres Trendelburg-Besuches statteten wir dem Wasserschloss Wülmersen noch einen Besuch ab. Der früher landwirtschaftlich genutzte Gutshof wurde im Rahmen von Fördermaßnahmen durch arbeitslose Jugendliche unter Anleitung erfahrener Handwerker instandgesetzt und ist als Jugend- und Freizeiteinrichtung jetzt ein Ort für Kultur und Begegnung.



Besuch im Wasserschloss Wülmersen

Nach einem erlebnisreichen Wochenende ging es von dort aus zurück in heimische Gefilde.

Runde Geburtstage

Im Mai feiert unser Mitglied Wolfgang Niederbremer 65. Geburtstag.

Vorstand und Mitglieder gratulieren recht herzlich und wünschen Gesundheit und Glück!



Hoffest am 11.06.2016 bereits jetzt vormerken

Ein buntes kulturelles Programm erwartet die Besucher auch in diesem Jahr zu unserem traditionellen Hoffest am 11. Juni 2016. Bitte den Termin bereits jetzt im Kalender vormerken!

R. Böge

Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt



Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18
Tel. 549, 06542 Allstedt

Sei mir begrüßt, Du lieber Mai,
mit Laub und Blüten mancherlei.
(Wilhelm Busch)

Mai 2016

Liebe Vereinsmitglieder, unsere nächste **Vorstandssitzung** findet am Donnerstag, dem **16. Juni 2016, um 19.00 Uhr in der „Anglerklause“** statt. Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann gern dort vorsprechen. Leider hatten Ende April noch nicht alle Gartenfreunde ihren Pacht-

u. Vereinsbeitrag bezahlt. Per Aushänge werden diese aufgefördert, das umgehend zu begleichen.

Unsere alljährliche Gartenbegehung führen wir in diesem Jahr am Sonntag, dem 22. Mai 2016 durch. Der Vorstand beginnt mit der Besichtigung um 9.30 Uhr in der Anlage "Hornberg", gegen 11.00 Uhr sind wir in der „Kosakenwiese“ und ca. 11.30 Uhr im „Zwinger“. Es wäre schön, wenn recht viele Gartenpächter zu einem kurzen Gespräch anwesend sind.

Die Aushänge über Wasser- und Stromgeld sind in den Schaukästen. Der Vorstand erwartet, dass die Rechnungen umgehend beglichen werden und den Kassierern keine unnötigen Probleme bereitet werden.

Zur Information: Wir haben in 2 Anlagen noch preiswert Gärten (30,00 €/Jahr) zu verpachten. Wer Interesse hat, bitte an o. a. Anschrift wenden.

Tipp des Monats

- Entfernen Sie alle Wildtriebe von Rosen.
Da der Rasen nun sehr schnell wächst, sollte er wöchentlich gemäht werden.
- Tomatenpflanzen werden jetzt gesetzt.
- Warten Sie mit dem Auspflanzen empfindlicher Sommerblumen (11. - 15. Mai). So vermeiden Sie Schäden und Verluste durch Spätfrost.
- Gießen Sie Ihre Pflanzen im Garten in den kühlen Abendstunden oder am frühen Morgen.
Es ist wirksamer und ausreichend, alle paar Tage einmal gründlich zu gießen, statt jeden Tag nur oberflächlich. Auch sollte kein kaltes Brunnenwasser, sondern abgestandenes warmes Wasser aus Auffangbehältern benutzt werden.

Der Vorstand wünscht allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen frohe und erholsame Pfingstfeiertage und viel Freude und Entspannung im Garten.

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch
Vereinsvorsitzender

Chor Allstedter Stadtschwalben

Vorsitzender: Hartmut Otto, Tel. 034652 10196
Stellv. Vorsitzende: Marianne Niemeyer, Tel. 034652 673973

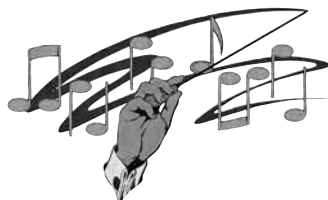
Chorproben:

wann: **wöchentlich, mittwochs um 19.00 Uhr**
wo: **Grundschule Allstedt, Gruppenraum der VS**

Hier bereiten wir uns auf unsere Auftritte vor, üben neue Lieder ein und festigen bereits bekannte. Zu Auftritten sind wir gern bereit - fragen sie uns einfach. Wenn wir es möglich machen können, kommen wir.

Aber wir singen nicht nur, wir treffen uns auch in gemütlicher Runde. So sind das Sommergrillfest und die Weihnachtsfeier ein jährliches Muss. Außerdem organisieren wir fast jedes Jahr eine Busfahrt. Weitere gesellige Unternehmungen finden sich übers Jahr immer!

Alle, die Lust haben, mit uns zu singen, sind gern gesehen - entweder man kommt direkt zur nächsten Chorprobe, oder man nimmt über ein Chormitglied Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns über jeden und mit unserer Chorleiterin macht das Singen richtig Spaß.



SV Allstedt e.V.

Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulspport

Der Vorstand des SV Allstedt e. V. wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern aller Abteilungen ein frohes und erholsames Pfingstfest.

Diese Wünsche gehen auch an die Sponsoren der einzelnen Abteilungen mit dem Dank für die großzügige Unterstützung.

Thomas Schlennstedt
Vorsitzender des SV Allstedt e. V.

Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,
06542 Allstedt, Tel. 034652 12446

In der 2. Rollhockey-Bundesliga Spieljahr beendet



Nachdem die 1. Mannschaft der Allstedter Rollhockeyer gegen Schwerte noch einen Heimsieg einfahren konnten, ist die Hoffnung in die Play-off-Runde zu kommen geplatzt. Die zwei noch ausstehenden Spiele gingen verloren (in Krefeld 0 : 10 und in Hülshausen 4 : 12) man belegte in der Endabrechnung Platz 5.

Landesliga +++ Landesliga +++ Landesliga +++ Landesliga +++

Nach Chemnitz reiste die Allstedter zweite Rollhockey-Mannschaft zum Punktspieltourier. Zwei Spiele mussten wieder absolviert werden, zeitversetzt.

Gegner Nr. 1 war die zweite Mannschaft von Böhlitz-Ehrenberg. Man hatte sich gewaltig verschätzt. Halbzeitstand 1 : 1. Am Ende des Spieles gewannen die Böhlitz-Ehrenberger 1 : 2. Das Ehrentor für Allstedt besorgte Paul Reinsch.

(Der Gegner des zweiten Spieles war die zweite Mannschaft von Lauenau.

Hier wollte man alles wieder gut machen, was auch gelang. Halbzeitstand 4 : 1 für Allstedt.

In der zweiten Spielhälfte hatten die Lauenauer nicht mehr viel zuzusetzen, die Allstedter schossen noch fünf Tore. Endstand 9 : 1 für Allstedt. Anika Karlstedt glänzte mit fünf Torschüssen.

Für Allstedt spielten: Marco Nickel, Mario Bruns (1), Uwe Schlennstedt (1), Jennifer Bollmann, Paul Reinsch (2), Anika Karlstedt (4), Hagen Waßmann und Danny Schebesta (2).

Wenn der neuer Stadtanzeiger ausgeliefert ist, dann muss die Landesliga-Rollhockey-Mannschaft noch ein Punktspieltourier absolvieren. Böhlitz-Ehrenberg ist dann am 22. Mai 2016, der letzte Gastgeber.

Zum Spitzenspiel der Frauen Edlau vs. Allstedt

„Leider 3 Punkte in Edlau gelassen.

Pünktlich zum Spielbeginn kam die Sonne raus und wir freuten uns auf die heutige Begegnung.

Edlau ist als laufstarke, schusssichere und technisch gute Mannschaft bekannt und darauf stellten wir uns ein. Wir machten im Mittelfeld die Räume zu und die Abwehr stand sehr gut am Gegner.

Nur keinen schießen lassen, das war der Auftrag.

Unsere Sabbel war im Sturm Einzelkämpfer und zeigte heute eine saustarke Laufleistung. Sie hat mit aller Macht versucht an der gut stehenden Abwehr vorbei zu kommen. Aber leider wurde sie für ihre Mühen nicht belohnt. Durch saubere Zuspiele aus dem Mittelfeld kam es auch zu einigen guten Chancen (darunter auch 2 100 %) aber auch hier gab es kein Applaus.

Edlau machte dagegen immer mehr Druck. Mittelfeld und Abwehr hatten sehr viel zu tun. Der starke Motor von Edlau (Nr. 5) leistete ständig saubere Arbeit und verteilte lange Bälle an die Stürmer.

Dann kam es wie es kommen musste, eine Sekunde nicht aufgepasst und der edlauer Libero verwandelte eine Ecke zum Tor. Auch das 2. Tor von Edlau wurde schön zurück gelegt auf die Nr. 10 und sie verwandelte diesen.

Auch hier war die böse unachtsame Sekunde!

Kurz vor Schluss gab Christin G. eine saubere Flanke direkt auf Julia und sie machte das langersehnte Tor.

Trotz Punktverlust können wir uns nichts vorwerfen. Wir haben gekämpft und alles gegeben.

Ein kleines Pünktchen wäre sicher verdient gewesen aber leider hat es nicht gereicht.

Ganz großes Lob an unsere Niki im Tor die ein paar super Paraden hingelegt hat und natürlich danke an unsere 2., dass ihr wieder ausgeholfen habt.

Auch unsere Männer konnten nach langer Zeit mal wieder 3 Punkte einfahren.

Durch den permanenten Personalengpass kommt Trainer Uwe Richter nicht drum herum auch mal nur mit 11 Spielern auf Punktejagd zu gehen.

Gegen Oberröblingen hat es dann mit einem verdienten 3 : 1-Heimerfolg geklappt.

Damit dürfte uns ein einstelliger Tabellenplatz am Ende der Saison nicht mehr zu nehmen sein. Gleichzeitig freut sich Uwe Richter das junge Spieler den Weg zum SV Allstedt finden und damit die neue Saison wie gewohnt und gewünscht vorbereitet werden kann.

Trainingslager 2016 der B-Junioren JSG SV Allstedt/KSG Beyernaumburg/ Holdenstedt

Am Gründonnerstag fuhren 15 Spieler der B-Junioren mit ihren Trainern Mirko Strnad und Roberto Pauli ins Trainingslager nach Ruzova (Tschechei). Trainer Mario Pauer war leider erkrankt - auf diesem Weg gute Besserung.

Mit Morgenlauf, verschiedenen Trainingseinheiten, Schwimmbadbesuch, Bowling und gemeinsamen Fußballfernsehabend wurden die 4 Ostertage abwechslungsreich gestaltet.

Im Testspiel gegen die Junioren des FK Mlada Boleslav mussten wir uns mit 12 : 0 geschlagen geben. FK Mlada Boleslav spielt in der 1. tschechischen Liga und auch die Junioren trainieren täglich. Ein weiteres Testspiel gegen eine Mannschaft aus Ruzova gewannen wir 3 : 2.

Wir bedanken uns bei den Trainern, den Fahrern und den Frauen, die uns begleitet haben.

Vor allem danken wir den Sponsoren: SV Allstedt, KSG Beyernaumburg/Holdenstedt, LPV Holdenstedt, Agrar GbR Steffen und Uta Ulbrich Liedersdorf und Malerbetrieb Herbst, Beyernaumburg, Thomas Ritschel



VOLKSSOLIDARITÄT Ortsgruppe Allstedt



Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraums:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

jeden Montag ab 14.00 Uhr Sitzsport

jeden Dienstag ab 14.00 Uhr Handarbeit oder Basteln

jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr Spielenachmittag

Veranstaltungen im Mai/Juni 2016

Mittwoch, 11. Mai 2016, 14.00 Uhr

Wir laden recht herzlich ein zur Muttertagsveranstaltung in unserem Vereinsraum. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mütter herzlich willkommen. Diese Veranstaltung wird kulturell umrahmt.

Mittwoch, 25. Mai 2016, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Mai laden wir alle Senioren, die schon den Ehrentag begangen haben und auch die Senioren, die den Ehrentag noch feiern, in unseren Vereinsraum recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 8. Juni 2016

Für den heutigen Tag ist eine Radtour in den Frühling vorgesehen. Wer sich beteiligen möchte, melde sich bei Freundin Friedrich. Auch die Senioren, die nicht mehr Fahrrad fahren können, sind ein geladen, bitte melden. Es muss geklärt werden, wieviel Senioren eventuell mit einem Bus gefahren werden müssen. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Frühlingsfest im Pflege- und Betreuungszentrum Allstedt

Einige Mitglieder der Ortsgruppe der Volkssolidarität trafen sich im Allstedter Pflege- und Betreuungszentrum um mit den Bewohnern beider Häuser ein paar gemeinsame Stunden, im Rahmen eines Frühlingsfestes oder auch eines etwas verspäteten Osterfestes zu verbringen. Im Prinzip war es egal welches Motto die Veranstaltung hatte, denn es kam nur auf die Geselligkeit an. Bei gemeinsamen Gesang und gemeinsamer Kaffeetafel war man erfreut den Bewohnern den Alltag tag interessant gemacht zu haben. Eine nachträgliche kleine österliche Überraschung für jeden Teilnehmer war eine freundliche Geste der Allstedter Ortsgruppe der Volkssolidarität.

Frau Kundrat war zu Gast

Für die Veranstaltung bei den Senioren im Vereinsraum hatte sich Frau Kundrat, aus dem Allstedter Ortsteil Winkel, gut vorbereitet. Unter dem Titel „Frühlingserwachen“ zeigte Frau Kundrat an Hand von Beispielen, wer und was so in der Natur jetzt zu sehen ist. Kleine Geschichten und gemeinsamer Gesang von Frühlingsliedern Hessen den Nachmittag zu etwas Besonderem werden. Ein herzliches Dankeschön an Frau Kundrat.

Es wurde wieder BINGO gespielt

Mit viel Freude und etwas Spannung erwarteten die anwesenden Senioren diesen Nachmittag, denn ohne einen kleinen Gewinn geht fast niemand nach Hause. Es soll aber weniger um die Gewinnchancen gehen sondern mehr um Spass und Geselligkeit und die Beanspruchung der kleinen Gehirnzellen. Es war ein schöner Nachmittag.

AWO-Hort „Pfiffikus“ im Vereinsraum

Zur Geburtstagsfeier des Monats April war die Leiterin des AWO-Hortes „Pfiffikus“ mit den Zweitklässlern zu Gast im Vereinsraum der Volkssolidarität. Frau Kamprath stellte die Kinder vor und schon ging es los. Mit „Oh, du lieber Augustin“ begann das Programm. Weitere Lieder folgten, sodass die Senioren Freude und Spaß hatten. Zwischendurch waren Mädchen mit dem Akkordeon tätig und auch sie bekamen entsprechenden Beifall. Was ganz Neues gab es noch zu hören, Mit kleinen Handglocken intonierte man „Es klappert die Mühle ...“ und zum Schluss „Weißt du wieviel Sternlein stehen“. Alles in allem ein schönes Programm. Danke an Frau Kamprath und den Hortkindern.

**Geburtsgratulation
Spruch des Monats Mai**

*Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen,
welche dem Leben seinen Wert geben.
(Wilhelm von Humboldt)*



(Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 11. Mai bis 7. Juni 2016 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.)

Frau Carla Reinsch, Frau Inge Mehmel und Frau Mandy Teubner.

*Der Vorstand der Ortsgruppe der Volkssolidarität Allstedt
wünscht allen Freundinnen und Freunden,
deren Familienangehörigen und den Sponsoren
ein frohes Pfingstfest.*

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

selbstbestimmend * umsorgt * unter unserem Dach'

habilis

Volkssolidarität habilis gGmbH
Pflege- und Betreuungszentrum
Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“
Karlstraße 3 - 06542 Allstedt
Leiterin der Einrichtung: Elke Aulich - Tel. 034652 86130

*Allen Bewohnern beider Häuser und
deren Familienangehörigen sowie den hier
beschäftigten Schwestern, Pflegern und
das Küchenpersonal sowie den Frauen
von der Reinigungsfirma
wünschen wir ein frohes Pfingstfest.*

OT Beyernaumburg/Othal

**Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Beyernaumburg und Othal
alles Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen**



- | | | |
|-----------|---------------------|--------------------|
| am 12.05. | Frau Ingrid Meurer | zum 75. Geburtstag |
| am 19.05. | Herr Siegfried Pils | zum 75. Geburtstag |
| am 24.05. | Herr Rainer Hollo | zum 70. Geburtstag |
| am 25.05. | Frau Hella Herrmann | zum 75. Geburtstag |
| am 31.05. | Frau Doris Brodmann | zum 75. Geburtstag |
| am 03.06. | Frau Irma Herrmann | zum 90. Geburtstag |

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

- 15.05.**
10.30 Uhr Taufe mit AM Appel
- 16.05.**
09:30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des Pfingstfestes an der Tanzlinde in Holdenstedt
- 24.05.**
19.30 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 28.05.**
17.00 Uhr Abendgebet für Alle in der Kirche Beyernaumburg
- 29.05.**
14.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in der Kirche Holdenstedt
- 05.06.**
10.30 Uhr

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.

Jagdgenossenschaft Beyernaumburg - Terminänderung

Die Jahresmitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Beyernaumburg findet nicht wie in der Ausgabe Nr. 4 vom 13.04.2016 bekanntgemacht am 20.05.2016 statt, sondern am 17.06.2016 um 19:30 Uhr in der neuen Schule in Beyernaumburg.

Wir bitten für den Terminwechsel um Verständnis.

Der Vorstand

Besuch der Effekte Werkstatt in der Villa Aura

Theater einmal anders erlebten die Damen und Herren der Villa Aura und Villa Terra, Premiumlebenswelten für Menschen im Alter. Herr Wilfried Meister brachte uns eine „Windmaschine“, einen „Regenmacher“, ein „Donnerblech“ und noch andere Dinge mit, mit denen bei Theater und Film Geräusche gemacht werden. Viele Jahre arbeitete Herr Meister als Oberrequisiteur am Staatstheater Weimar.

Bevor die Geschichte losging, erklärte und zeigte uns Herr Meister die Funktionsweise der einzelnen Dinge.

Anhand eines Scheinwerfers mit unterschiedlich farbigen Scheiben erklärte er uns, welche Effekte man mit Licht im Theater erzeugen kann. Auch die Zuhörer konnten bei der Geschichte mitmachen.

So sollten wir bei Wind mit den Armen wedeln oder bei Donner mit den Händen wie auf eine Pauke hauen. Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ bildeten den musikalischen Rahmen für die Geschichte, die uns Herr Meister erzählte.

Auf einer großen Leinwand projizierte er Bilder zu den einzelnen Jahreszeiten. Zwischen den einzelnen Musiksätzen erzählte uns Herr Meister die Geschichte weiter und setzte die mitgebrachten Geräte ein, um die Geschichte noch zu untermalen. Zum Schluss rieselte auch noch Schnee in unsere Cafeteria. Alle Bewohner hatten sehr großen Spaß an der Veranstaltung und die Stunde verging wie im Flug.

Die Villa Aura und die Villa Terra sind Einrichtungen des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 gGmbH.

Seit 2002 leben in der Villa Aura 60 ältere, pflegebedürftige Damen und Herren.

Die Villa Terra wurde 2010 eröffnet und bietet 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen – Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenz- ein neues Zuhause.

Nähere Infos unter www.projekt-3.de.

OT Emseloh

**Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Emseloh alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen**



- | | | |
|-----------|------------------------|--------------------|
| am 30.05. | Frau Ruth Blauig | zum 80. Geburtstag |
| am 04.06. | Herr Kurt Steinbrecher | zum 80. Geburtstag |

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

19.05.2016
Kaffeefahrt nach Pölsfeld
02.06.2016
Wanderung um die Hummel



www.wittich.de



Gehen Sie
jetzt online!

Pfingstfest

in Emseloh 2016

135 Jahre Pfingstburschenverein



Freitag, 13.05.2016

- 18:00 Treffen der Pfingstburschen im Park
- 18:30 Festsitzung zum Jubiläum im Park
- 20:00 Traditionelles Gießkannentrinken mit den „Pölsfelder Lausbuben“

Sonntag, 15.05.2016

- 10:00 Gemeinsamer Frühschoppen im Park
- 13:00 Treffen zum Festumzug in der Dorfstraße am „Alten Bäckerplatz“
- 13:30 Festumzug durch die Dorfstraße in den Park
- 14:00 Bunter Nachmittag mit leckerem Kuchenbuffett, Preiskegeln und vielen Spielen für Groß und Klein
- Platzkonzert der „Welsberger Musikkapelle“ – Original aus den Dolomiten/Südtirol und Auftritt der „Mittelhäuser Teichsänger“
- 20:30 LIVE-Musik-Nacht mit der Rockcoverband „Ragged Glee“

Samstag, 14.05.2016

- 06:00 Treffen der Burschen zum traditionellen Maienschlagen
- 12:00 Umzug der Pfingstburschen und der Eierkniepe durch Emseloh mit den „Welsbergern“
- 20:30 Gemütliches Beisammensein mit den „Welsbergern“ und Disco-Party-Nacht mit dem DJ Duo „C&C on Tour“

Montag, 16.05.2016

- 10:00 Gemeinsamer Frühschoppen im Park mit traditionellem Eieressen und Mannschaftskegeln der ledigen gegen die verheirateten Pfingstburschen

C&C on TOUR
Musik von UNS für EUCH !!!

Musikkapelle Welsberg
Original aus Emseloh

RAGGED GLEE

EINTRITT FREI




- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskoth

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

OT Holdenstedt

Oma-Opa-Tag

Die Kinder und das Team der Kita „Märchenwelt“ luden am 05.04.2016 zum alljährlichem Oma-Opa-Tag in das Vereinshaus ein.

Bei Kaffee und Kuchen gab es ein buntes Programm für alle Gäste.

So erfreuten die Jüngsten die Großeltern mit dem Teddytanz, der Geschichte vom Traktor. Die große Gruppe gestaltete ein Tag im Kindergarten durch Lieder und Gedichte und die Hortkinder hatten ein lustiges Zirkusprogramm einstudiert.

Alle Omas und Opas spendeten viel Beifall.

Ein besonderer Dank geht an alle fleißigen Muttis, die beim Kuchen backen geholfen haben. Vielen Dank sagen wir auch Frau Bergner, Frau Stephan, Frau Reichert, Frau Breyer und allen Gästen für die großzügige Spende.

*Die Kinder und das Team
der Kita „Märchenwelt“ Holdenstedt*



*Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Holdenstedt alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen*

am 11.05.

Frau Karin Ottilie



zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Holdenstedt

16.05.

09:30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des Pfingstfestes an der Tanzlinde in Holdenstedt

24.05.

19:30 Uhr Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

28.05.

17:00 Uhr Abendgebet für Alle in der Kirche Beyernaumburg

29.05.

14:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in der Kirche Holdenstedt

in Sittichenbach

Frauenkreis:

15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche

„St. Maria“:

19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

14.05., 11.06.

17:30 Uhr Hl. Messe

21.05.

13:30 Uhr Vortrag Dr. Schmidt über die Baugeschichte des Klosters Sittichenbach

15:00 Uhr Kaffee, anschl. Führung durch Mönchsstollen, Klosterkapelle und Taubenhaus

17:00 Uhr Konzert des Liturgischen Singkreises Jena, anschl. gemütliches Beisammensein

29.05.

08:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

13.05.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

16.05.

14:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Annen

21.05.

09:00 Uhr Eröffnung in St. Gertrud zum Tag der Türme

27.05.

15:15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof

16:00 Uhr

Gottesdienst im Pflegeheim Alexa

01.06.

10:00 Uhr Hl. Messe im Caritas-Pflegezentrum St. Mechthild

02.06.

10:00 Uhr Kindergarten-Gottesdienst in St. Andreas

04.06.

Gemeindefwallfahrt nach Wechselburg

10.06.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/Sonntag, 14.05./15.05. Messkollekte RENOVABIS

Samstag/Sonntag, 21.05./22.05. Messkollekte Katholikentag

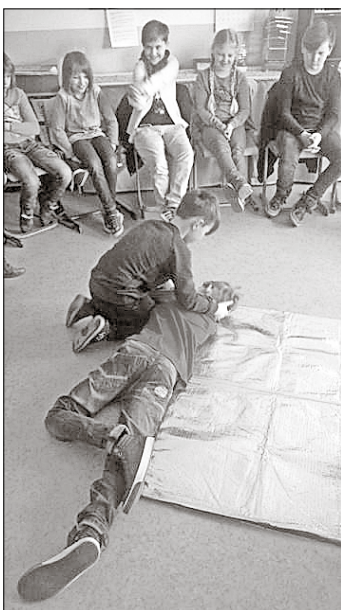
Samstag/Sonntag, 28.05./29.05. Türkollekten für die Ortsgemeinden

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.

Tag der Verkehrserziehung 12.04.2016

An unserer Grundschule in Holdenstedt fand am 12. April das alljährliche Verkehrsprojekt statt. Unterstützt werden wir jedes Jahr an diesem Tag von der freiwilligen Feuerwehr aus Liedersdorf und Holdenstedt, vom Madhouse aus Sangerhausen, von Herrn Aschenbrenner, von den Verkehrspolizisten Herr Oklitz und Herr Keutel sowie von der Verkehrswacht aus Eisleben. Die Schülerinnen und Schüler lernen bestimmte Verhaltensregeln im Straßenverkehr, Maßnahmen zur Ersten Hilfe, Gefahren bei Bränden zu Hause oder in der Schule sowie die wichtigen Aufgaben der Polizei, der Feuerwehr oder der Sanitäter.



Auch das Fahrrad spielte eine wichtige Rolle. Die Kinder lernten wie man einen Fahrradreifen flickt und welche Bestandteile ein verkehrssicheres Fahrrad gehören. Die Verkehrswacht baute auf unserem Schulhof ihren kniffligen Fahrradparcour auf. Alle Schülerinnen und Schüler nahmen an dem Fahrradchampionturnier erfolgreich teil. Die besten und geschicktesten Fahrradfahrer wurden ermittelt. Die vierte Klasse absolvierte erfolgreich auch an diesem Tag ihre praktische Fahrradprüfung im normalen Straßenverkehr unter Aufsicht der Polizei. Dieses Verkehrsprojekt beinhaltet viele wichtige Lerninhalte die für das alltägliche Leben zu Hause und in der Schule nützlich sind. In einer Notsituation richtig handeln zu können erfordert Wissen und starke Nerven. Es ist wichtig den Kindern zu zeigen welche Gefahren im Straßenverkehr oder auch bei einem Brand lauern können. Ebenso sollte jedes Kind in der Lage sein den Notruf zu wählen oder Gefahrensituationen selbstständig zu erkennen und entsprechend zu handeln. Die Mitarbeiter der Grundschule und die Grundschüler bedanken sich auf diesem Weg bei allen Helfern, die uns zu diesem Projekt unterstützt haben.



OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Katharinenrieth alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen

am 06.06. Herr Werner Koch



zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

- 16.05., 09:30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des Pfingstfestes an der Tanzlinde in Holdenstedt
- 22.05., 14.00 Uhr
24.05., 19.30 Uhr Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 28.05., 17.00 Uhr Abendgebet für Alle in der Kirche Beyernaumburg
- 29.05., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in der Kirche Holdenstedt
- 05.06., 09.00 Uhr

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Liedersdorf alles Gute
zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 15.05. Frau Jutta Weber
am 21.05. Herr Axel Dornack

zum 85. Geburtstag
zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst

- 16.05., 09:30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des Pfingstfestes an der Tanzlinde in Holdenstedt
- 21.05., 14.00 Uhr
24.05., 19.30 Uhr Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 28.05., 17.00 Uhr Abendgebet für Alle in der Kirche Beyernaumburg
- 29.05., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in der Kirche Holdenstedt

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen
Jubilarinnen und Jubilaren
von Mittelhausen und Einsdorf
alles Gute zum Geburtstag und
persönliches Wohlergehen



am 02.06. Herr Erich Kahlmeyer
am 11.05. Frau Waltraud Wantulla

zum 80. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

- 16.05., 09.00 Uhr in Mittelhausen
29.05., 09.00 Uhr in Einsdorf



informieren

Einladung zur Eltern-Kind-Spielgruppe

Unsere Eltern-Kind-Spielgruppe findet wieder am 25.05.2016 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Kinder bis 2 Jahren statt. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Spielen mit anderen Kindern und zum Kennenlernen der Eltern, der Einrichtung und der Erzieherinnen. Gern können Sie sich auch über unser Konzept informieren.

Diese Spielgruppe ist für alle offen!!!

Bei schönem Wetter findet die Spielgruppe im Freien statt!

Anmeldungen sind erbeten bis zum 23.05.2016 unter:

034652 408 oder unter:

sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de.

Die kleinen Rohne-Racker

Kleine Forscher unterwegs

Im Rahmen eines Projektes sammelten die Rohne-Racker Froschlaich in einem kleinen Bach in Mittelhausen. Dieser wurde kurzerhand in ein Aquarium verfrachtet und die Kinder konnten miterleben, wie aus dem Laich des Frosches kleine Kaulquappen schlüpfen. Alle waren erstaunt wie schnell sie sich entwickelt haben. Ein Foto-protokoll von den einzelnen Entwicklungsphasen zeigt den Kindern auch später noch was sie erlebt und gesehen haben.



Jetzt warten alle ganz gespannt darauf, dass sich die Beine an den Kaulquappen entwickeln und dann heißt es Abschiednehmen.

Kurzzeitig fanden auch einige Schnecken ein Zuhause bei uns und es war ganz spannend zu sehen, wie schnell Schnecken eigentlich sind, obwohl sie immer ihr „Haus“ auf dem Rücken tragen.



Nach einigen Tagen bekamen auch sie wieder die Freiheit geschenkt und ganz flink versteckten sie sich im Gras und waren verschwunden.

Die kleinen Rohne-Racker

OT Niederröblingen

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste
16.05., 13.30 Uhr

OT Nienstedt/Einzingen

Kirchliche Nachrichten Nienstedt

Gottesdienste
16.05., 09:30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des Pfingstfestes an der Tanzlinde in Holdenstedt
22.05., 10.30 Uhr
24.05., 19.30 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

- 28.05., 17.00 Uhr Abendgebet für Alle in der Kirche Beyernaumburg
 29.05., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in der Kirche Holdenstedt
 05.06., 14.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten für Einzingen

Gottesdienste
 29.05., 10.30 Uhr

OT Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.05. Herr Lutz Hagenguth zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

+ Gottesdienst am Pfingstsonntag 15.05.16 um 10 Uhr
 + Frühjahrsputz findet am 12.05.16 ab 9 Uhr statt, wenn jemand Zeit hat, wir sind für jede Hilfe sehr dankbar.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Pfingstfest.

OT Sotterhausen

Gottesdienste

- 16.05., 09:30 Uhr Zeltgottesdienst zum Abschluss des Pfingstfestes an der Tanzlinde in Holdenstedt
 24.05., 19.30 Uhr Kinoabend für Alle im Pfarrhaus Beyernaumburg
 28.05., 17.00 Uhr Abendgebet für Alle in der Kirche Beyernaumburg
 29.05., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in der Kirche Holdenstedt

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.

OT Winkel

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 20.05. Frau Ingetraut Karge zum 85. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst
 16.05., 15.00 Uhr

OT Wolferstedt

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste
 22.05., 14.00 Uhr Jubelkonfirmation

Sonstiges

Mai

Der Mai heißt auch Wonnemonat, weil er als erster warmer Monat als der der Liebe betrachtet wird. Im Mittelalter wurde die Freude über das Scheiden des Winters mit Spielen und Tänzern im Freien besungen. Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei! Lasst das Haus, kommt hinaus, windet einen Strauß! Rings erglänzt Sonnenschein, duftend pranget Flur und Hain; Vogelsang, Hörnerklang tönt den Wald entlang.

Wir durchziehn Saaten grün, Haine, die ergötzend blüh'n, Waldspracht neu gemacht, nach des Winters Nacht. Dort im Schatten an dem Quell rieselnd munter, silberhell, Klein und Groß ruht im Moos, wie im weichen Schoß. Hier und dort, fort und fort, wo wir ziehen Ort für Ort alles freut sich der Zeit, die verjüngt, erneut. Widerschein der Schöpfung blüht uns erneuert im Gemüt. Alles neu, frisch und frei macht der holde Mai.

(Hermann Adam von Kamp)

11., 12., 13. Mai - Eiseilige

Pankratus war ein um 270 n. Chr. zum Christentum übergetretener Römer, der bei Christen Verfolgungen am 12. Mai enthauptet wurde. In der Nacht vor dem Tage seiner Hinrichtung, soll ein starker Frost eingebrochen sein, der Blüten und Früchte vernichtete.

14. Mai - Kalte Sophie

Sophia war eine Märtyrerin, die um 304 n. Chr. in Rom gestorben ist. Heute wird es häufig in Fortsetzung der Eiseiligen sehr kalt.

15. Mai - Pfingstsonntag

Pfingsten feiert man am 50. Tag nach Ostern. Der Name kommt von dem griechischen Wort „pentekoste“ (fünfzig). Es ist das Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes über die Jünger Jesu.

16. Mai - Pfingstmontag

In vielen kleinen Städten und Gemeinden finden Veranstaltungen, wie Trachten- und Schützenumzügen statt. Vieles wird veranstaltet um Touristen zum Spektakel anzulocken.

26. Mai - Fronleichnam

An Fronleichnam wird das „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“ begangen, „fron“ bedeutet im Althochdeutschen „Herr“ und bezog sich auch auf alles Heilige und Erhabene. „lichnam“ bedeutet „Leib“. Die Prozessionen wurden nach dem Konzil von Trient (1545 - 1563) als Demonstration gegen den Protestantismus gesehen.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt
 Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
 E-Mail-Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de
 Tel.: 034652 519 Museum, Fax: 034652 67 754 Museum



Öffnungszeiten:

vom 01.04. - 31.10.

Mo.: Ruhetag

Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 - 17.00 Uhr

vom 01.11. - 31.03.

Dienstag bis Freitag 10.00 - 16.30 Uhr

Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 - 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besucht werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/ Harz
- Allstedt - Siedlung -Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas- Müntzer- Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

-Schulprojektstage zum Thema „Erlebnis Burg“
Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafé

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,
Tel.: 034652 679577
Fax: 034652 679576

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe

Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Allstedt,

der Frühling hat es in diesem Jahr etwas schwer und dennoch erwacht die Natur! Die Feiertage zu Himmelfahrt und Pfingsten laden ein, raus in die Natur zu gehen. Genießen Sie das erste Grün und die Baumbüte auf einem Spaziergang den Schlossberg hinauf. Besuchen Sie wieder einmal die alten Mauern von Burg und Schloss Allstedt, denn unser Museum hat wieder vielerlei Interessantes zu bieten für Jung und Alt.

Veranstaltungsvorschau

Der Internationale Museumstag wird am 22. Mai 2016 begangen.

Das diesjährige Motto lautet: **Erinnerung - Geschichte - Kultur** Selbstverständlich hat an diesem Tag auch unser Schlossmuseum seine Pforten geöffnet und ein erlebnisreicher Tag wird garantiert. Besonders die „Kleinen“ werden im Rahmen der Kinderresidenz spielerisch und informativ ins Leben im Mittelalter eingeführt und mancherlei Dinge können auch selbst ausprobiert werden.

Für die „Großen“ gibt es unter anderem eine themenspezifische Schlossführung mit unserem Museumsleiter und die **Ausstellungseröffnung um 15.00 Uhr in der Schlosskapelle**

„Von Menschenhand“ - *Landschaftsmalerei der Mansfeld Galerie von 1949 bis 1989/90*

Diese Ausstellung ist eine Kooperation von Erlebniswelt Museen e. V. und dem Schlossmuseum Allstedt
Der Eintritt ist frei, um Spende wird gebeten.

„Müntzer und Musik - Reformation sinnreich erleben“ findet am **24. Mai 2016 um 9.00 Uhr** statt.

Anmeldungen zu dieser Veranstaltung nehmen wir gern unter der Rufnummer: 034652 519 entgegen.

Ein „Sommerliches Gitarrenkonzert“ wird am 29. Mai 2016 um 16.00 Uhr in der Schlosskapelle zu hören sein

Genießen Sie selbst komponierte und getextete Songs des liebevollen Loslassens der Musikerin Barbara Günther.

Achtung Vorgemerkt!!!

„Die Wahrheit muss hervor ...“

vom **10. bis 12. Juni ab 10.00 Uhr**

Kreiskirchentag des Evangelischen Kirchkreises Bad-Frankenhäuser-Sondershausen.

Das Motto bezieht sich auf das Müntzer-Zitat „Es wird kein Be-

denken oder Spiegelfechten helfen. Die Wahrheit muss hervor. Die Leute sind hungrig, sie müssen und wollen essen.“

Tagesprogramm am 11.06.2016 ab 10.00 Uhr

Markt der Möglichkeiten (Vorbürg)

Reformationstheater „Gottes Narr und Teufels Weib“ mit dem Kulturwerk MSH

Lesung „Otilie Müntzer - Der Regenbogen endet nicht“ durch die Autorin Vicki Spindler und den Schauspieler Daniel Minetti
Orgelkonzert auf der einmaligen Wegscheider-Organ

Abendprogramm (in der evangelischen Stadtkirche St. Johannis) am 11.06.2016 - ab 19.00 Uhr

19.00 Uhr: Konzert mit dem Pfarrer und Liedermacher Reinhard Süpke

20.00 Uhr: Konzert mit Sarah Kaiser und Band

21.30 Uhr: „Apres jour“ auf dem Vorplatz bei sanfter Musik, Gesang, Speis und Trank

Am 12. Juni von 10.00 - 15.00 Uhr

Kindermusical, Bläserkonzert und Abschlussgottesdienst

Veranstaltungsrückblick

Das Wochenende vom 9. und 10. April 2016 war für viele Besucher des Burgberges eine Zeitreise ins Mittelalter. Die Agentur „Sündenfrei“ aus Torgau verwandelte in Windeseile das Gelände von Burg- und Schloss Allstedt in eine mittelalterliche Kulisse und ließ eine längst vergangene Zeit neu aufleben. Neben allerlei Handwerkern, Händlern, Spielleuten und Gauklern durften die edlen Recken und Ritter nicht fehlen. Der Wettergott hatte an diesem Wochenende besonders gute Laune und schenkte uns herrlichen Sonnenschein, welcher zahlreiche Neugierige und Gäste zu den alten Mauern von Burg- und Schloss Allstedt lockte. Hier kam jeder Besucher auf seine Kosten. Ein großes Dankeschön gebührt den zahlreichen Helfern, die hinter den Kulissen für Ordnung, Sicherheit und für das Gelingen des Festes beigetragen haben.

Am 17.04.2016 gab es in der historischen Kapelle von Burg und Schloss Allstedt ein Wiedersehen mit dem Duo Ciel & Grewling. Zum zweiten Mal schon bereiteten sie ihrem Publikum einen genussvollen Nachmittag - diesmal unter dem Motto „Bühne frei“. Auch an diesem Tag verzauberten die beiden sympathischen Künstler in gewohnter Weise ihre Veranstaltungsgäste mit einem abwechslungsreichen Programm, welches mit bekannten Operettenmelodien, Filmmusiken, dazu passenden Anekdoten und sogar einer Tango-Tanzeinlage nur so gespickt war. Ganz besonders gut kamen jedoch so gefühlvolle Musical-Titel wie „Memory“ (Cats) oder „Ich wollte nie erwachsen sein“ (Tabaluga) bei den Zuhörern an.

Aufruf an alle Bürger aus Allstedt und Umgebung!!!

In der Zeit von Ende Juni bis Anfang Juli 2016 finden auf Burg & Schloss Allstedt Dreharbeiten zu einem Film, welcher in der Zeit der Reformation spielt, statt.

Dazu werden Statisten aller Altersstufen gesucht.

Wer Interesse daran hat und nachfolgenden Anforderungen entspricht kann sich gern dazu im Schlossmuseum melden.

Folgende Anforderungen werden vom Filmteam gestellt:

Die Statisten sollten:

- Keine gefärbten Haare
- Keine Tattoos
- Kein Piercing

haben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen einen sonnenreichen Frühling und erholsame Feiertage.

Und vielleicht findet der ein oder andere auf einem Frühlingsspaziergang auch seinen Weg auf Burg & Schloss Allstedt oder animiert Gäste dieses Wahrzeichen Ihrer Stadt zu besuchen!

Mit herzlichen Grüßen von der Filmburg

Adrian Hartke

Leiter von Burg & Schloss Allstedt